



Kirchliche Nachrichten  
Katholische Pfarrei St. Norbert  
Merseburg

Ausgabe Nr. 11

März 2011

Fastenzeit 2011

Menschenwürdig  
leben.

Überall!

FASTEN 09./10.  
April  
KOLLEKTE  
MISEREOR  
● IHR HILFSWERK



**MISEREOR**  
● IHR HILFSWERK

Mit Zorn und Zärtlichkeit an der Seite der Armen.

## **„ 7 Wochen Pause – für mehr Genuss im Alltag “**

So warb eine Broschüre der „Landesstelle für Suchtfragen“. Die Fastenzeit ist „schick“! Wie das Pilgern auf dem Jakobsweg, so ist auch das Fasten nun gesellschaftstauglich geworden – über Kirchengrenzen hinaus.

Das ist erfreulich, merken wir, dass das Kirchenjahr für unseren Leib und die Seele Zeiten bereithält, die uns allen gut tun. Es ist sicher ein hohes Gut, seinem Leib ein wenig Verzicht aufzuerlegen – ist er ja in der heutigen Konsumgesellschaft ebenso ein Konsum-leib, in den vieles hineingestopft wird – ohne dass man gleich als „Suchtkranker“ gelten mag. Doch christliches Fasten bedeutet mehr – und sieht einen großen Zusammenhang darin, dass der Mensch ein Geschöpf mit Leib und Geist ist. Meinem Leib durch Mäßigung und Verzicht Grenzen zu setzen, schenkt meinem Geist neue Freiheit: „Durch das Fasten des Leibes hältst du die Sünde nieder und erhebst du den Geist“ – so hören wir in einem Hochgebet in der Fastenzeit. Diese Freiheit macht den Weg frei, Gott neu zu suchen und zu ihm umzukehren. Das alte Wort Buße kann man daher vielleicht so übersetzen: Frei werden für Gott. Das ist ein Fasten, wie ER es liebt!

Und damit sind wir bei der Frage: Was tue ich in der Fastenzeit für meinem Leib – und für meinen Geist?

Unsere Angebote in der Pfarrei mögen Ihnen helfen: Herzlich eingeladen sind Sie zu den Fastenpredigten an verschiedenen Orten unserer Pfarrei sowie auch zu den Exerzitien im Alltag. Schließlich haben Sie auch Mut, im Sakrament der Versöhnung die Liebe und Barmherzigkeit Gottes zu empfangen. Ein Erstkommunionkind staunte, als wir gemeinsam vor einigen Wochen bei der Erstbeichte anschließend die „Sündenettel“ verbrannten: „Die sind alle wirklich weg?“ Ja, so ist es wirklich! Diese geschenkte Sünden-Freiheit gehört auch zur Fastenzeit.

Also, wenn schon die „Landesstelle für Suchtfragen“ die Fastenzeit mit allem Eifer begeht, so haben wir als Christen doch noch eins „oben draufzusetzen“, oder?

Gottes Segen für die Österliche Bußzeit wünscht Ihnen

Vikar Johannes Zülicke

## Wichtige Termine im Monat März

---

Di	01.	19.30	Pfarrgemeinderatssitzung
Mi	02.	16.00	Ökumenischer Seniorenfasching in Bad Lauchstädt
Do.	03.	14.30	Seniorenfasching im Norbertsaaal
	03.	15.30	Trauercafé in der Hälterstraße
Fr	04.	17.00	Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrei an verschiedenen Orten
Sa	05	10.00	Weltgebetstag der Kinder in der Hälterstraße
		19.30	Gemeindefasching im Josefsheim
So	06.	11.00	Frühschoppen in Merseburg, Norbertsaaal
Di	08.	19.00	Gruppe 60 plus
Do	10.	14.00	Seniorenkreis in Braunsbedra
		19.00	Exerzitien im Alltag – Teilnehmertreffen
Sa	12	09.00	Kindersachenbörse im Josefsheim
So	13.	09.00	Familiensonntag in Bad Lauchstädt
	13.	17.00	Fastenpredigt in Merseburg
Mi	16.	14.00	Seniorenkreis Leuna
Do	17.	19.00	Exerzitien im Alltag
Fr	18.	09.30	Hl. Messe zum Fest des hl. Josef im Josefsheim mit Kindergarten und Frühstück
So	20.	11.00	Kirchenkaffee in Bad Dürrenberg
	20.	17.00	Fastenpredigt in Langeneichstädt
Do	24.	19.00	Exerzitien im Alltag
Fr	25.	15.00	Besuchdienstgruppe Merseburg
Sa	26.	10.00	Familientag im Josefsheim
So	27.	10.00	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
	27.	17.00	Fastenpredigt in Leuna
Do	31.	19.00	Exerzitien in Alltag
Sa	02.	9 - 16	<i>Einkehrtag in Bad Lauchstädt, Prälat Manfred Kania. Paderborn (Teilnehmer bitte in die Listen eintagen!)</i>

Mit dem **Aschermittwoch** beginnt die Fastenzeit der Christen weltweit. Es ist ein Fast- und Abstinenztag. Mit dem Ruf: „Bekehrt Euch und glaubt an das Evangelium“ werden wir zu einem Neuanfang im Glauben aufgerufen. Das Aschenkreuz ist dafür das äußere Zeichen unserer inneren Bereitschaft. Deshalb laden wir zu folgenden Gottesdiensten ein:

### Gottesdienste am Aschermittwoch, 09. März 2011

09.00 Uhr Hl. Messe in Braunsbedra,	09.00 Uhr Hl. Messe in Merseburg
17.30 Uhr Hl. Messe in Leuna,	18.00 Uhr Hl. Messe in Bad Lauchstädt

# Exerzitien im Alltag 2011

## **„Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott“: Anstoß, mich mit meinem Glauben auseinander zu setzen!?**

Im Moment wird noch überall ausgiebig Fasching gefeiert, doch schon bald ist Fastnacht und am Aschermittwoch ist bekanntlich alles vorbei.

Mit Beginn der Fastenzeit besteht für Sie wieder das Angebot an den „Exerzitien im Alltag“ teilzunehmen.

In den Exerzitien soll es thematisch um den Roman „Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott“ gehen. Dabei werden verschiedene Themenbereiche aus dem Buch heraus gegriffen, mit denen Sie sich persönlich intensiver auseinandersetzen können. Es wird so gearbeitet werden, dass Sie den Roman „Die Hütte“ nicht gelesen haben müssen.

Die Exerzitien werden sich über 5 Wochen erstrecken und die Begleitung und die wöchentlichen Treffen finden im Pfarrsaal in Merseburg zu folgenden Terminen statt:

**Donnerstag, 17.03.2011**

**Donnerstag, 24.03.2011**

**Donnerstag, 31.03.2011**

**Donnerstag, 07.04.2011.**

Wem es nicht möglich ist, an den Treffen teilzunehmen, kann dennoch die Texte für die „Exerzitien im Alltag“ erhalten.

In diesem Jahr wird es auch das Angebot geben, an den Exerzitien über das Internet teilzunehmen. Es gibt einen Internet-Blog, in dem alle Texte zu finden sind und es besteht die Möglichkeit des Austausches:

<http://exerzitien2011.wordpress.com/>

Ein Hinweis, die Texte sind erst nach dem 1. Treffen auf der Seite zu finden!!

## **Anmeldungen für die Exerzitien bis 4. März 2010 im Pfarrbüro oder bei mir persönlich**

Bei Fragen können Sie mich gerne kontaktieren und ansonsten Freue ich mich auf den gemeinsamen Weg durch die Fastenzeit!

Ihre Elisabeth Wanka



## **Wie viele Brote habt ihr?**

Diese Frage wird uns beim diesjährigen Kinderweltgebetstag beschäftigen.

Wir reisen in diesem Jahr nach **Chile** und dort ist Brot das wichtigste Nahrungsmittel.

Wer Lust hat, dabei zu sein, ist ganz herzlich eingeladen, **am 5.3. ins Merseburger Gemeindehaus, Hälterstraße 19.**

**Von 10.00- 13.00 Uhr** werden wir das Land kennenlernen, basteln, erzählen und auch miteinander essen – alles rund ums Brot.

Im Namen des Vorbereitungsteams grüße ich herzlich

Christine Aechtner-Lörzer

## **Samstagspilgern**

Am 5. März startet das 1. Samstagspilgern 2011 in Bad Dürrenberg, Beginn 9.00 Uhr St. Bonifaz. Der Weg führt die Saale entlang nach Weißenfels. Rückfragen bei Herrn Rueß. Normalerweise müsste die rechtzeitige Rückkehr zum Fasching möglich sein.

## **Bitte um Spenden**

Wer erlebt hat, dass der Tod einem einen Menschen genommen hat, für den wird das Grab des geliebten Menschen oft zu einem besonderen, tröstlichen Ort. Wer ein ganz kleines Kind verloren hat, der hat meistens gar keinen Ort.

Kinder, die tot geboren werden und weniger als 500 g wiegen, sind nicht bestattungspflichtig. Es ist, als hätte es sie nie gegeben, und die Frauen und Männer, die sich längst darauf einstellten, nun auch Mütter oder Väter zu sein, kriegen mitunter zu hören: Ihr seid doch noch jung!

Auf dem Stadtfriedhof in Merseburg soll es ein Grabfeld geben, auf dem die Kinder beigesetzt werden, die bestattungsrechtlich noch gar nicht als Kinder zählen, aber in den Herzen ihrer Mütter und Väter längst Teil des Lebens sind.

Das evangelische Kirchspiel Merseburg stellt dieses Grabfeld kostenlos zur Verfügung. Für die gärtnerische Gestaltung der Fläche fehlen uns noch etwa 3.000 €. Wir freuen uns, wenn Sie unser Anliegen mit Ihrer Spende unterstützen und mit dazu beitragen, dass es in Merseburg diesen stillen Ort der Trauer um vor der Geburt verlorene Kinder gibt.

Spenden können Sie einzahlen auf folgendes Konto des Evangelischen Kirchenkreises Merseburg:

<p><b>KD – Bank; BLZ 350 601 90    Kontonummer 155 010 5027</b> <b>Bitte geben Sie als Verwendungszweck an: RT 200 – Grabfeld</b></p>
---

Wir stellen Ihnen bei Bedarf gern eine Spendenquittung aus.

Es grüßen Sie die Klinikseelsorgerinnen des Carl-von-Basedow-Klinikums Anne Beck und Mirjam Voß

## **Vorankündigung für Familien:**

„**Ball & Bibel**“ findet dieses Jahr wieder mit Herrn Matthias Slowik und einem Fußballtrainer statt: vom 25.-27.4.11 in Halle. Wer also Lust dazu hat, in den Osterferien ein bisschen Sport und auch ein paar Gedanken über Gott zu machen, ist herzlich eingeladen!

Anmeldung: 0391/5961-116. (mit Übernachtung, Isomatte+ Schlafsack)

## Fastenpredigten 2011

Thema: „Dem Evangelium eine Stimme geben –  
wie heute von unserem Glauben reden?“

<b>13. März</b>	17.00 Uhr	<b>.. zwischen den Generationen</b> in Merseburg St. Norbert Pater Oliver, Prämonstratenser, Magdeburg
<b>20. März</b>	17.00 Uhr	<b>.. in Situationen der Bedrängnis</b> in Langeneichstädt Sr. Basilia, Elisabethschwester, Seelsorgerin im JVA, Halle
<b>27. März</b>	17.00 Uhr	<b>.. im Alltag</b> in Leuna Bruder Pascal, Franziskaner, Halle
<b>03. April</b>	17.00 Uhr	<b>.. in unseren Gemeinden</b> in Merseburg-Süd, St. Ulrich Pater Petrus, Benediktiner, Huysburg

## Samstagspilgern 2011

2011 führt das Samstagspilgern wieder einmal auch durch unseren Raum. Am 12. Februar fand die Auftaktveranstaltung in Merseburg statt. Nach einer Andacht in der katholischen Kirche trafen wir uns zu einem Vortrag über Pilgerspuren in Merseburg im St. Norbert-Saal in der Bahnhofstraße. Nach dem Mittagessen schloss sich ein kleiner Stadtrundgang mit Besichtigung der Stadtkirche St. Maximi und der Neumarktkirche an. Leider blieb für den Dom nicht mehr genügend Zeit. Da Merseburg in der Vergangenheit öfters Etappenort des Samstagspilgerns und dabei mehrmals der Dom Endpunkt war, kennen die meisten Pilger den Dom bereits. Am Nachmittag wurden dann bei Kaffee und Kuchen Informationen rund um das Pilgern gegeben, ehe die über 60 Teilnehmer wieder nach Hause fuhren.

Bei der katholischen Pfarrgemeinde und den ehrenamtlichen Helfern aus dieser Gemeinde möchten wir uns auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bedanken.

Am **05.03.2011** startet unser Samstagspilgern 2011 „Auf der Saalestraße“ mit der ersten Pilgeretappe. 9:30 Uhr starten wir mit einer Andacht in der **katholischen Kirche St. Bonifatius Bad Dürrenberg** (Platz der Freiheit 1, sog. „Eiverkehrplatz“). Über Vesta und Dehlitz a. S. pilgern wir nach Weißenfels. Die nächsten Etappen sind:

02.04.11: Weißenfels-Goseck-Naumburg,

Treffpunkt Ev. Kirche St. Laurentius 9:30 Uhr

07.05.11: Rossbach (ca. 30 min zu Fuß vom Bahnhof Naumburg

entfernt) - Großheringen, Treffpunkt Michelshaus 8:30 Uhr

04.06.11: Pilgertag auf dem Kirchentag in Dresden

02.07.11: Bad Kösen-Dornburg, Treffpunkt Kath. Christkönigkirche 9:30 Uhr

06.08.11: Dornburg-Jena, Treffpunkt Ev. Kirche St. Jacobi 9:00 Uhr

03.08.11: Jena-Kahla, Treffpunkt Kath. Kirche St. Johann Baptist 9:15 Uhr

01.10.11: Kahla-Uhlstädt, Treffpunkt Ev. Stadtkirche St. Margaretha 9:30 Uhr

05.11.11: Uhlstädt-Rudolstadt, Treffpunkt Kirche Uhlstädt 9:30 Uhr

Die Tagesetappen betragen ca. 20-25 km. Sie sind so ausgesucht, dass meist ca. nach der Hälfte der Etappe auch abgebrochen werden kann. Start- und Zielort sind gut per Bahn erreichbar (Bad Dürrenberg per Straßenbahn). Jeder ist willkommen, auch Tagesgäste sind dies. Seitens der Organisatoren kann keine Haftung übernommen werden. Für Verpflegung, Kleidung etc. ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Auf die selbst zu tragenden Fahrtkosten (Z. B. sachsen-Anhalt-Ticket) und ggf. Teilnehmergebühren am Kirchentag wird hingewiesen. Spenden sind willkommen. Weitere Infos s. **[www.pilgern-in-mitteldeutschland.de](http://www.pilgern-in-mitteldeutschland.de)**.

Volker Schikowsky, Deutsche St Jakobusgesellschaft e.V., Region Mitteldeutschland



## **GOTTESDIENSTE in der Pfarrei St. Norbert Merseburg**

Samstag	17.00 Uhr	Vorabendmesse in St Heinrich	Braunsbedra
	17.30 Uhr	Vorabendmesse in Christkönig	Leuna
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe St. Ulrich	Merseburg- Süd
	08.30 Uhr	Hl. Messe St. Anna	Schkopau
	09.00 Uhr	Hl. Messe Maria Regina	Bad Lauchstädt
	10.00 Uhr	Hl. Messe St. Bonifatius	Bad Dürrenberg
	10.00 Uhr	Hl. Messe St. Norbert	Merseburg
	10.30 Uhr	Hl. Messe St. Bruno	Langeneichstädt
Montag	08.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Merseburg
Dienstag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	08.30 Uhr	Hl. Messe	Braunsbedra
	09.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt
Mittwoch	08.00 Uhr	Hl. Messe außer 9. März	Bad Lauchstädt
	09.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Dürrenberg
	14.00 Uhr	Hl. Messe am 16. März	Leuna
Donnerstag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	08.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt
	14.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg-Süd
	14.00 Uhr	Hl. Messe am 10. März	Braunsbedra
	16.00 Uhr	Wort Gottes Feier	Schkopau
Freitag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	17.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt

### **Gottesdienste im KURSANA - Haus Laurentius in Merseburg**

Mittwoch, 09.03.                      10.30 Uhr evangelische Andacht (5. Etage )

Mittwoch, 23.03.                      10.30 Uhr katholische Andacht ( 5. Etage )

**Beichtgelegenheit**                      Samstag, 16.00 Uhr in St. Norbert und vor den  
Gottesdiensten oder nach persönlicher Absprache  
mit den Priestern der Pfarrei!

### **Religionsunterricht**

Der Religionsunterricht wird in unserer Pfarrei im 14 tägigen Rhythmus erteilt.  
Bitte den aktuellen Plan beachten!

**Ministranten**                      1. / 15./ 29. März um 17.00 Uhr im Josefsheim  
<http://ministranten-aus-merseburg.chapso.de/index-s285016.html>

- Kindertreff** Einmal im Monat samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- Jugend** jeden Freitag 18.00 Uhr im Josefsheim, Merseburg
- Studenten-  
gemeinde  
KSG** für Studenten / Junge Erwachsene z.Z. SEMESTERPAUSE!  
mittwochs 19.00 Uhr, Campus der Fachhochschule, Gebäude 104  
Studentenseelsorger: Vikar Johannes Zülicke,  
Semesterprogramm: siehe Homepage der kath. Pfarrei
- Kirchenchor** Montag, 19.30 Uhr in Bad Lauchstädt im Gemeindezentrum  
19.30 Uhr in Merseburg, Josefsheim
- Gospelchor** Dienstag, 20.00 Uhr im Josefsheim  
<http://www.gospelchor-merseburg.de>
- Instrumental-  
gruppe** zur Zeit nach Absprache!
- Familienkreis** in Bad Dürrenberg in der Regel jeden dritten Dienstag im  
Monat im Gemeinderaum
- kfd - Gruppe** erster Mittwoch im Monat 19.30 Uhr im Pfarrhaus
- Gruppe** „**Mission, Gerechtigkeit, Frieden**“  
Interessenten bitte bei Diakon i. R. D. Falken melden
- Eine-Welt-Gruppe** organisiert den Verkauf von Eine- Welt- Produkten in den  
Gemeinden unserer Pfarrei. Zeiten siehe Aushang! Wer mittun  
möchte, bitte im Büro nachfragen!
- Stammtisch** 31. März um 20.00 Uhr im „Alt Merseburger“  
Thema: „**Ein barmherziger Gott, was bedeutet das?**“

### **Senioren:**

- Seniorenkreis Merseburg im Norbertsaal jeden Donnerstag 14.30 Uhr
- Seniorenkreis Merseburg-Süd, St. Ulrich jeden Donnerstag 14.00 Uhr
- Seniorenkreis Mücheln und Braunsbedra in St. Heinrich Neumark,  
Donnerstag, 10. März , 14.00 Uhr
- Seniorenkreis, in Bad Lauchstädt, Mittwoch, 2 März um 16.0 Uhr  
ökumenische Faschingsfeier im Gemeindezentrum!
- Seniorenkreis Leuna am Mittwoch, 16.03. um 14.00 Uhr
- Seniorenkreis Bad Dürrenberg einmal im Monat
- Die **Gruppe „60 Plus“** trifft sich in der Regel jeden 2. Dienstag im  
Monat um 19.00 Uhr im Norbertsaal
- Seniorentanzgruppe: Montags 9.00 Uhr im Josefsheim,  
06217 Merseburg, An der Hoffischerei 4

## **Brief und Dank aus Kuba**

Lieber Dietrich: Ganz herzlichen Dank fuer die schoene Nachricht, sag es bitte allen Leuten in Deiner Pfarrei, besonders den Kindern, schick mir mal eine richtige Adresse, so kann ich den Kindern vielleicht was zukommenlassen, wenn auch nur ein kleines Bild der VIRGEN DE LA CARIDAD, auf deutsch : „Jungfrau der Barmherzigkeit“, unserer Patronin von Cuba.

Sankt Anno in Siegburg haben auch 10400,- zusammengebracht, somit haben wir schon 20 000,- von den 60 000,- die wir gebrauchen. Es ist schon toll, dass es so geklappt hat, von 4 angeschriebenen Pfarreien haben 2 mitgemacht, die anderen konnten nicht, da sie schon andersweitig gebunden waren. Aber es ist schoen und diese Tage gehen die Antraege an „Kirche in Not“, „Adveniat“ und „Kindermissionswerk“, jetzt hoffe ich doch, dass wir auch das restliche Geld, die 40 000,- Euro noch zusammenbringen.

Hier hatten wir Pfarrfest, am 2 Februar, die Kirche war brechend voll und nach 50 Jahren haben wir die Statue einmal durch den angrenzenden Park getragen. Mancher Aeltere weinte vor Freude. Sei nochmals herzlichst gegruesst

Dein Josef Bocktenk

## **27. KINDERSACHENBÖRSE IM JOSEFSHEIM MERSEBURG**

*WANN?: SONNABEND, DEN **12. MÄRZ 2011; 9.00 – 12.00 UHR***

*Wo?: IM **JOSEFSHEIM, AN DER HOFFISCHEREI 4***



*AUSGABE DER VERKÄUFERNUMMERN UND LISTEN: FREITAG, **04. MÄRZ 2011, 17.00–18.00 UHR***

*(Bitte persönlich erscheinen, die Ausgabe erfolgt nicht an Dritte)*

*WARENANNAHME IM JOSEFSHEIM: **11. MÄRZ 2011, 14.00 – 17.00 UHR***

*AUSZAHLUNG UND ABHOLUNG NICHT VERKAUFTER WARE :**12. MÄRZ 2011, 15.30 – 16.30 UHR***

## **Weltgebetstag 2011 aus Chile**

### **“Wie viele Brote habt ihr?”**

Diesen Titel haben die Frauen aus dem südamerikanischen Chile ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2011 gegeben.

Am Freitag, dem 4. März 2011, werden Frauen, Männer und Kinder in über 170 Ländern und Regionen weltweit in ökumenischen Gottesdiensten den Weltgebetstag feiern.

Das Weltgebetstags-Land Chile ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen. Auf der anderen Seite leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat. Das schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen! Und so begegnet uns im Weltgebetstags-Gottesdienst der chilenischen Frauen das solidarische Teilen immer wieder: in den Bibellesungen, der Landesgeschichte und der Gottesdienstgestaltung.

Auch in Merseburg laden an diesem Tag evangelische und katholische Christinnen zu einem Gottesdienst ein.

17.00 Uhr in die Katholische Kirche St. Norbert, Bahnhofstr. 14

Im Anschluss sind alle herzlich willkommen, im Norbertsaal bei landestypischem Essen, Musik und Tänzen aus Chile weiter zu feiern.

Barbara Striegel für die vorbereitenden Frauen des Weltgebetstages in Merseburg

# KATHOLISCHE PFARREI ST. NORBERT, MERSEBURG

---

**Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg**

**Pfarrbüro: Frau Martina Schweyen,**

Tel.: 03461/210071, Fax: 03461/210074

[mail@katholische-kirche-merseburg.de](mailto:mail@katholische-kirche-merseburg.de)

<http://www.katholische-kirche-merseburg.de>



Montag

9-12 Uhr

Dienstag

9-12 Uhr u. 15-18 Uhr

Donnerstag

----- 15-18 Uhr

Freitag

9-12 Uhr

## **Bankverbindung:**

**kath. Pfarrei Merseburg, Saalesparkasse, BLZ 800 537 62 Konto 331 000 4189**

## **Hauptamtliche Mitarbeiter**

**Dechant Pfr. Dietrich Letzner**

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg, Tel.: 03461/210071, [d.letzner@web.de](mailto:d.letzner@web.de)

**Vikar: Johannes Zülicke**

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg Tel.: 03461/210073, [joh.mail@web.de](mailto:joh.mail@web.de)

**Kooperator und Ansprechpartner für das Geiseltal: Pfarrer Ulrich Klytta,**

Geiseltalstr. 46, 06242 Braunsbedra, Tel.:034633/22526, e-mail: [u.klytta@web.de](mailto:u.klytta@web.de)

**Ansprechpartner für den Bereich Bad Lauchstädt/Langeneichstädt**

**Diakon Ronald Kensy,** Bahnhofsiedlung 2, 06268 Langeneichstädt

Tel./Fax: 034636/60294, [ronald.kensy@bistum-magdeburg.de](mailto:ronald.kensy@bistum-magdeburg.de)

**Gemeindereferentin und Klinikseelsorgerin: Frau Annegret Beck,**

Dürrenberger Str. 185, 06237 Leuna, Tel.: 03461/810486; [Beckannegret@gmx.de](mailto:Beckannegret@gmx.de)

**Kirchenmusiker: Werner Holzhauer**

06217 Merseburg-Süd, Naumburger Str. 74 a / e-mail: [lignumtoccus@aol.com](mailto:lignumtoccus@aol.com)

**Praktikantin: Frau Elisabeth Wanka**

06217 Merseburg, An der Hoffischerei 6; Tel: 03461 / 33 70 02 9

[elisabeth.wanka@sankt-mathilde.de](mailto:elisabeth.wanka@sankt-mathilde.de)

## **Seelsorger im Ruhestand:**

Pfarrer i. R. Franz Baudisch, Gottschedstr. 1, 06246 Bad Lauchstädt, Tel.:034635/33708

Diakon i. R. Dieter Falken, Hockergasse 1, 06237 Leuna, Tel: 03461 / 813175

Diakon i. R. Klaus Janich, 06127 Merseburg, Hälterstraße 10, Tel: 03461 / 202977

## **Katholischer Kindergarten „Josefsheim**

An der Hoffischerei 4, 06217 Merseburg

**Leiterin: Frau Christine Dürr,**

Tel.: 03461/210313, Fax: 03461/210332

[www.kindergarten-josefsheim.de](http://www.kindergarten-josefsheim.de)

[info@kindergarten-josefsheim.de](mailto:info@kindergarten-josefsheim.de)



## Caritas-Sozialstationen:

06217 Merseburg, Marienstraße. 5,  
[caritas-merseburg@t-online.de](mailto:caritas-merseburg@t-online.de)

**Tel.: 03461/ 210188**

06246 Bad Lauchstädt, Hallesche Str. 8, **Tel.: 034635/ 20378**  
[caritas-bad-Lauchstädt@t-online.de](mailto:caritas-bad-Lauchstädt@t-online.de)



## Evangelisches Kirchspiel Merseburg

### Sonntagsgottesdienst

Mai – Oktober: 10.00 Uhr im Dom St. Laurentius und  
St. Johannes, Domplatz  
November – März: 10.00 Uhr in der Stadtkirche St. Maximi, Markt  
Ansprechpartner: Gemeindebüro  
6217 Merseburg, Dompropstei 2  
Tel.: 03461 / 21 16 40

### **Abholzeiten für den VW-Bus im Monat März**

#### **Zum Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr nach Langeneichstädt:**

\*Biendorf 09.55, Galgenhügel 10.00, Fleischer-Imbiss /  
Grundschule 10.05 / 10.07 Uhr!

*Zum Seniorennachmittag **Bad Lauchstädt** am Mittwoch, den 2. März  
um 16.00 Uhr:*

\*Langeneichstädt 15.20; Schafstädt 15.25; Klobikau 15.30; Milzau 15.45 Uhr

#### **Zur Vorabendmesse am Samstag um 17.00 Uhr nach Neumark:**

\* Rossbach 16,20; Großkayna 16.30; Braunsbedra 16.35 Uhr.

*Zum Seniorennachmittag **Geiseltal** am Donnerstag, 10. März um 14.00 Uhr in  
Neumark:*

\*von Stöbnitz 13,20; Galgenhügel 13.25; Fleischer 13.28; Biendorf 13.35;  
Krumpa 13.40 Uhr!

\*von Rossbach 13.20; Großkayna 13.30; Braunsbedra 13.35 Uhr!

#### **Aschermittwoch, 9. März 2011**

Bus ab Langeneichstädt 17.25 Uhr, ab Schafstädt 17.30 Uhr

## **Liebe Nutzer unserer Gemeinderäume,**

verschiedentlich bin ich von den Frauen und Männern, die den Norbertsaaal einmal wöchentlich säubern, angesprochen worden, nochmals zur Mithilfe zur Reinigung des Norbertsaaales aufzurufen.

Ihr Vorschlag: „Vielleicht sollte man nochmals konsequent darauf hinweisen, dass Nutzergruppen sich auch für die Säuberung verantwortlich fühlen sollten“. Dies halte auch ich persönlich für sehr vernünftig. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, um das Organisatorische abzuklären. Danke auch im Namen der jetzigen fleißigen Helfer.

Pfr. D. Letzner

**Karten** für den

**Gemeindefasching „3 G – Gauner, Ganoven, Griminelle“**

am **05.03.2011** im **Josefsheim**

sind bereits jetzt im Pfarrbüro erhältlich.

Nutzen Sie die Möglichkeit des preisgünstigen Vorverkaufs und freuen Sie sich auf einen wunderschönen Abend mit uns und vielen anderen Mitwirkenden!

**Der Elferrat**

---

## **Impressum:**

- e-mail-Adresse des Gemeindeblattes:  
**mail@katholische-kirche-merseburg.de**
- Redaktion: Pfarrer Letzner, Dr. Klimanek, Fr. Petra Werner, Dr. Bartossek, Dr. Rieger  
(Die Redaktion ist nicht für den Inhalt der Artikel verantwortlich.)

**Redaktionsschluss** für die Ausgabe April: 15.03.2011

## **Wir gratulieren im März:**

01.03.1941	Vera Schmerbitz	02.03.1921	Hildegard Franke
02.03.1931	Luzia Peschke	03.03.1931	Franciska Kosa
04.03.1931	Magdalena Mittag	05.03.1931	Heribert Krause
06.03.1941	Helmut Matern	07.03.1936	Günter Kalka
08.03.1921	Josef Groß	10.03.1916	Charlotte Sauer
10.03.1936	Edith Klippel	12.03.1931	Liselotte Unverferth
12.03.1936	Thekla Schenke	14.03.1926	Baltasar Hoffart
15.03.1941	Rosemarie Zimmermann	15.03.1941	Werner Mikolay
23.03.1936	Ingeborg Reck	23.03.1936	Franz Richter
24.03.1912	Anna Poppe	24.03.1921	Gertrud Kwasnicki
24.03.1926	Barbara Skarupinski	25.03.1931	Liselotte Gaßmann
25.03.1931	Elfriede Romeike	25.03.1936	Elisabeth Weinhold
26.03.1931	Anna-Dorothea Carl	28.03.1941	Irene Beinlich
29.03.1941	Dr. Karin Wendler-Hradetzky		
31.03.1921	Gertrud Böhme	31.03.1941	Adolf Denk

***Allen unseren Geburtstagskindern wünschen wir für das neue Lebensjahr alles Gute und GOTTES reichen Segen!***

*Allen versehentlich nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir natürlich ebenso herzlich! Über aufgetretene Irrtümer oder nicht aufgeführte Gemeindemitglieder bitten wir das Pfarrbüro zu informieren.*